

Protokoll von der 8. Jugendbeiratssitzung am 28.01.2021 auf Zoom

Anwesend: Christina Wagner, Alina Matthes, Florian Lux, Gabriel Ebong, Lukas Altherr, Sonja Strobl, Luisa Rohr, Angelo Rito, Fabian Scheiber (beschussfähig)

Top 1: Rückblick Zu Beginn haben wir die Tops der letzten Jugendbeiratssitzung nochmals aufgegriffen. Darunter Open-Air-Kino, Jugendradar, Antrag für ein Flutlicht am Skatepark und die abgesagte Freiwilligenmesse. Diese Themen werden in den späteren Top wieder aufgegriffen.

Top 2: Jugendtreffpunkt in Puchheim

In der kommenden Sozialausschusssitzung soll unser Antrag für einen Jugendtreffpunkt diskutiert werden. Die nächste Sitzung sollte ursprünglich am 8.2 stattfinden, wird aber vermutlich aufgrund von Corona auf einen späteren Zeitpunkt verlegt. Spätestens aber im Mai, bei der übernächsten Sitzung der Sozialausschusses, sollte unser Anliegen besprochen werden. Über den dann tatsächlichen Zeitpunkt werden wir von Florian Lux informiert. Bei diesem Treffen wollen auch Vertreter von uns dabei sein, um das Anliegen dem Sozialausschuss besser vorstellen zu können und die Diskussion begleiten.

Als Standort für den Jugendtreffpunkt sehen wir, nachdem die anderen Vorschläge stark kritisiert worden sind, die Pfadfinderwiese in Puchheim vor. Im Falle, dass unser Vorschlag gut angenommen wird, hoffen wir, dass das Thema möglichst bald einen Punkt auf der Tagesordnung des Stadtrats bekommt. Wenn der Jugendtreffpunkt von der Verwaltung geplant wird, könnten wir uns vorstellen dort mitzuhelfen. Auch zum Thema Nutzungskonzept würden wir uns Gedanken machen. Eventuell ist es möglich, dass uns ein Stadtplaner im Thema Jugendtreffpunkt berät. Dies wird noch von Fabian Scheiber abgeklärt.

Top 3: Neuer Jugendbeirat

Die Ausschreibung für den neuen Jugendbeirat ist für Juli geplant. Hierfür ist die neue Satzung noch im Gespräch. Sollte die neue Satzung beschließen, dass man sich mit einer Unterschriftensammlung sondern mit einem Schreiben bewirbt, würde uns das spezielle in der Zeit der Pandemie, entgegen kommen. Luisa, Alina, Gabriel, Luke und Fabian haben bereits erwähnt, dass sie sich für die neue Wahlperiode nochmals bewerben wollen. Um noch weitere Jugendliche (speziell auch jüngere und Bewohner aus Puchheim Ort) anzusprechen haben wir uns folgendes Konzept überlegt:

- Falls möglich wollen wir in den Schulen Werbung für das Arbeiten im Jugendbeirat machen.
 - Zudem wollen wir in Kontakt mit anderen Institutionen treten (Vereine, Kirchen, SMV,...).
 - Wir wollen auf sozialen Medien mithilfe von Videos Werbung für den Jugendbeirat machen.
 - Zudem wollen wir die neuen Wahlen über die Zeitung und Webseiten ankündigen.
 - Wir wollen zwei Infoabende veranstalten um Fragen der interessierten Jugendlichen zu klären.
- Dafür ist Mittwoch der 16. Juni und Donnerstag der 15. Juli angesetzt. (eventuell online)

Deadline für das Werben und das Konzept der Informationsabende ist der 27.5.2020.

An diesem Tag wollen wir (der Jugendbeirat) uns treffen um den Plan endgültig zu beschließen. Bei der nächsten Sitzung wird besprochen wer von uns was übernimmt.

Top 4: Projekt zur Weiterbildung unserer Tätigkeit

Fabian wurde von einer Architektin, Stadtplanerin und Energieberaterin angefragt, ob Interesse an einem Workshop für uns und eventuell auch anderen Jugendlichen besteht. Laufen würde das unter dem Namen Jugendklimarunde (Architektenkammer Bayern). Das finanzielle würde die Architektenkammer Bayern übernehmen. Welche genauen Themen im Workshop einen Anteil finden und in wie weit sie mit unserer Arbeit im Jugendbeirat zu tun haben muss noch besprochen werden. Der Jugendbeirat könnte sich vorstellen, dass das Thema wie der Jugendtreffpunkt umgesetzt werden kann, eine Rolle im Workshop spielt. Wann und wie dieser Workshop umgesetzt

werden kann wird sich noch klären. Fabian hält für uns den Kontakt und informiert uns über Neuigkeiten.

Top 5: Open-Air-Kino

Das angedachte Open-Air-Kino für 2021 wollen wir als Attraktion am Stadtjubiläum Kultursommer laufen lassen. Zudem wollen wir, wenn es die Verbreitung des Virus zulässt, eine etwas kleinere Kinoveranstaltung bereits am 15. Mai durchführen.

Top6: Jugendradar

In zwei Wochen wollen wir das erste Jugendradar veröffentlichen. Der erste Artikel soll im Amper-Kurier erscheinen. Alina und Luisa wollen in den nächsten zwei Wochen den Besitzer des Kaffeehaus Puchheim interviewen und dort Essen bestellen. Aus den Erfahrungen damit schreiben sie einen kurzen Artikel.

Das zweite Jugendradar soll dann über die online Kurse des FC Puchheim informieren. Hier wollen Christina, Gabriel und Fabian das Programm des Vereins testen.

Top 7: Kunst in Puchheim

Bei der Diskussion, welche Kunstwerke in Zukunft in Puchheim zusehen sein sollen (am 15.2.20) vertritt Fabian Scheiber den Jugendbeirat.

Top 8: Zusammen bringen der Jugend Puchheim

Um die Jugendlichen in Puchheim näher zusammen zu bringen, das Bewusstsein, dass es den Jugendbeirat gibt zu verbreiten und den Jugendlichen ein breiteres Spektrum, was es in Puchheim zu „erleben“ gibt anzubieten, wollen wir:

Mindestens wöchentlich einen Post auf Instagram veröffentlichen. In diesen können jegliche Themen in und um Puchheim aufgegriffen werden (Was passiert in Puchheim, Was gibt es Neues zu sehen, wusstet ihr schon, in Puchheim kann man,...). Der erste Post soll am 5.2 erscheinen. Hier soll das Graffiti-Haus in Puchheim am Harbeckplatz gezeigt werden.

Grundsätzlich wollen wir den Jugendlichen ein breiteres Angebot an Aktivitäten bieten.

Top 9: Antrag Flutlicht Skatepark

Wir haben beschlossen den Antrag für ein Flutlicht am Skatepark Puchheim zu stellen.

Die Nächste Sitzung ist am 25.2.20.



Erster Vorsitzender:



Schriftführer: